



Vor der Reise	Kerala
Reisetipps A-Z	Tamil Nadu
Land und Leute	Anhang
Mumbai	Kartenatlas
Maharashtra	
Goa	
Karnataka	
Andhra Pradesh	

Martin und Thomas Barkemeier
Indien – der Süden

Indien ist nicht nur ein Land, sondern auch ein Abenteuer,
bei dem alle Wege offen stehen und alles möglich ist.
Eine der wenigen Verallgemeinerungen,
die sich über Indien sagen lassen,
ist die, dass man in diesem Land
nichts für selbstverständlich halten darf.

Shashi Tharoor

Impressum

Martin und Thomas Barkemeier

Indien – der Süden

erschienen im

REISE KNOW-HOW Verlag Peter Rump GmbH

Osnabrücker Str. 79

33649 Bielefeld

© Peter Rump 2001, 2004, 2006

4., neu bearbeitete, komplett aktualisierte und erweiterte Auflage 2009

Alle Rechte vorbehalten.

Gestaltung

Umschlag: Günter Pawlak, P. Rump (Layout);

Caroline Tiemann (Realisierung)

Inhalt: G. Pawlak (Layout);

Caroline Tiemann (Realisierung)

Fotos: Martin Barkemeier (mb), Thomas Barkemeier (tb),

Gerd Lellé (gl, S. 136), Dr. Norbert Linz (nl)

Umschlagfoto: Thomas Barkemeier

Karten: Catherine Raisin, Bernhard Spachmüller (Atlas und vordere Umschlagklappe), Thomas Buri

Lektorat: Caroline Tiemann

Druck und Bindung

Wilhelm & Adam, Heusenstamm

ISBN 978-3-8317-1776-7

PRINTED IN GERMANY

Dieses Buch ist erhältlich in jeder Buchhandlung Deutschlands, der Schweiz, Österreichs, Belgiens und der Niederlande.

Bitte informieren Sie Ihren Buchhändler über folgende Bezugsadressen:

Deutschland

Prolit GmbH, Postfach 9, D-35461 Fernwald (Annerod) sowie alle Barsortimente

Schweiz

AVA-buch 2000

Postfach, CH-8910 Affoltern

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, A-1230 Wien

Niederlande, Belgien

Willems Adventure

www.willemsadventure.nl

Wer im Buchhandel trotzdem kein Glück hat, bekommt unsere Bücher auch über unseren **Büchershop**

im Internet: www.reise-know-how.de



Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge.

Alle Informationen in diesem Buch sind von den Autoren mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autoren keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren Produkten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind rein subjektive Einschätzungen der Autoren und dienen keinesfalls der Bewerbung von Firmen oder Produkten.

Martin und Thomas Barkemeier

Indien – der Süden



REISE KNOW-HOW im Internet

Aktuelle Reisetipps und Neuigkeiten
Ergänzungen nach Redaktionsschluss
Büchershop und Sonderangebote

www.reise-know-how.de
info@reise-know-how.de

Wir freuen uns über Anregung und Kritik.



Vorwort

Indiens Süden ist anders als der Norden. Was auf den ersten Blick wie eine Plattitüde klingt, erweist sich bei näherem Hinsehen als der Schlüssel zum Verständnis des hier beschriebenen Reisegebiets. Bedingt vor allem durch die geografische Barriere des Dekhan-Hochplateaus, die den Übergang zwischen den beiden Landesteilen markiert, hat der Süden eine ganz eigenständige Entwicklung genommen. Die kulturellen, ethnischen, sprachlichen, klimatischen und landschaftlichen Unterschiede sind derart ausgeprägt, dass man zuweilen meint, in einem ganz anderen Land zu sein. In all seiner Vielfalt entspricht Indien eigentlich eher einem Kontinent als einem Land – eigentlich gibt es viele Indien. So ist dieser Südindien-Reiseführer weit mehr als die Fortsetzung des im gleichen Verlag erschienenen Nordindien-Bandes.

Allerdings besteht für den Reisenden im Norden wie im Süden die Notwendigkeit, die Reise möglichst gut vorbereitet anzutreten. Gerade in der landestypischen Vielfalt liegt auch die Schwierigkeit, sich im auf den ersten Blick scheinbar chaotischen Indien zurechtzufinden. Mit diesem Handbuch möchten wir dem Reisenden die nötigen Hinweise zu den kleinen, aber ungemein wichtigen Dingen des täglichen Travellerlebens geben: Wie und wo wechselt man schnell und günstig Geld? Wie kann man lange Warteschlangen umgehen? Welche Anfahrtswege sind die besten? Fahrpläne, Hotelpreise, Restaurantempfehlungen, Stadtpläne und zahlreiche praktische Tipps sollen es dem Indienreisenden ermöglichen, sich in diesem nicht gerade einfachen Reiseland auf eigene Faust zu bewegen. Spezielle Warnhinweise helfen, immer wieder auftretende Fallen wie Nepp und Betrügerei zu umgehen und viel Ärger und Geld zu sparen.

Der Süden Indiens vereint 400 Millionen Menschen, fünf Religionen und sechs Sprachen. Darüber hinaus kennzeichnet das Nebeneinander von Altertum und Moderne, Ochsenkarren und Software-Industrie, Sari und Jeans, Tempeltanz und MTV den fundamentalen und rasanten Wandlungs- und Ent-

wicklungsprozess der indischen Gesellschaft. Diese einzigartige Vielfalt macht das Reisen im Süden Indiens zu einer faszinierenden Erfahrung.

In allererster Linie ist der Süden des Landes jedoch von einer überwältigenden Natur und einer faszinierenden, jahrtausendealten Kultur geprägt. Von den weiten Reislandschaften des Ostens über die trockenen Hochebenen des Dekhan-Plateaus zu den tropischen Gewürzgärten der West-Ghats und den Traumstränden Keralas und Goas bietet Südindien eine unglaubliche Vielfalt an Landschaftsformen. Bei einer Besichtigung der großartigen Tempelstädte wie Mysore, Madurai oder Chidambaram, einer Aufführung der auf eine uralte Tradition zurückgehenden, nur im Süden praktizierten Tempeltänze oder beim Genuss der scharfen, fast ausschließlich vegetarischen Küche wird das Kennenlernen dieser reichen Kultur zum besonderen Vergnügen.

Ausführliche Kapitel zu Geschichte, Architektur, Religion, Festen und Musik sowie zahlreiche Exkurse zu landeskundlichen Themen geben dem Indien-Interessierten ein fundiertes Hintergrundwissen an die Hand, das zum Verständnis der für Mitteleuropäer recht schwer zugänglichen Kultur beiträgt. Auch gesellschaftliche und politische Themen wie das Kastensystem und die soziale Stellung der Frau werden ausführlich diskutiert und geben Einblick in das Alltagsleben der Bevölkerung.

Der Süden Indiens ist weit weniger von den negativen Auswüchsen von Überbevölkerung und Armut geprägt als der Norden. Luftverschmutzung, Lärm, Hektik, Dreck und Bettelei gibt es zwar auch, jedoch bei weitem nicht so massiv. Das Leben und auch das Reisen verlaufen friedvoller, lieblicher, „tropischer“, harmonischer, entspannter und kulturell geschlossener.

Land und Leute entspannt auf sich wirken und die Seele baumeln lassen – Reisen mit allen Sinnen: Dafür ist der Süden Indiens geradezu ideal geeignet. Speziell für stressgeplagte Mitteleuropäer ist eine gut geplante Südindien-Reise Balsam für Geist und Seele.

Inhalt

Vorwort	7
Kartenverzeichnis	12
Hinweise zur Benutzung	13

Vor der Reise

(unter Mitarbeit von E. H. M. Gilissen)

Diplomatische Vertretungen	16
Informationsstellen	16
Indien im Internet	17
Ein- und Ausreisebestimmungen	18
Anreise	20
Geldangelegenheiten	24
Preise und Kosten	27
Reisegepäck	28
Gesundheitsvorsorge	30
Versicherungen	32

Praktische Reisetipps A–Z

Behinderte	36
Einkaufen und Souvenirs	36
Elektrizität	39
Essen und Trinken	39
Fotografieren	46
Frauen unterwegs	48
Internetcafés	49
Mit Kindern reisen	49
Medizinische Versorgung	50
Nachtleben, Nationalparks	50
Öffnungszeiten	51
Post und Telefonieren	52
Routenvorschläge	58
Sicherheit (inkl. Notfalltipps)	59
Unterkunft	65
Verhaltenstipps	69
Verkehrsmittel	72
Weiterreise	82
Zeitverschiebung	83

Land und Leute

Landschaft und Natur

Die Geografie des Indischen Subkontinents	86
Klima	89
Flora und Fauna	93

Staat und Gesellschaft

Geschichte	100
Staat und Verwaltung	119
Presse	124
Wirtschaft	124
Tourismus	130

Menschen und Kultur






Bevölkerung	131
Sprache	136
Religionen	141
Architektur	159
Film	167
Literatur	170
Malerei	172
Musik	173
Tanz	177
Feste und Feierlichkeiten	181

Mumbai (Bombay)

Überblick	186
Geschichte	188
Sehenswertes	190
Praktische Tipps	199
Insel Elephanta	223

Maharashtra

Überblick	226
Alibag	228
Chaul	228
Murud	229









Ratnagiri	233	Goa	
Ganpatipule 	234	Überblick	292
Sindhudurg	236	Allgemeine Reisetipps	295
Matheran 	237	Panaji	299
Lonavala	240	Old Goa 	310
Pune	244	Mapusa	315
Mahabaleshwar	257	Arambol	317
Kolhapur	262	Fort Aguada und Candolim	325
Nasik	264	Calangute und Baga	329
Aurangabad	266	Anjuna	337
Ellora 	274	Vagator und Chapora	342
Ajanta 	280	Vasco da Gama	346
Jalgaon	287	Margao (Madgaon)	348
Nagpur	288		

Exkurse


- Welterbe-Stätten der UNESCO 56
- Die heilige Kuh – geschlagene Heilige 98
 - Brahmanen und Unberührbare – die Kasten zwischen Tradition und Auflösung 102
 - Vom Schmuttelkind zum hofierten Star – Indien auf dem Weg zur Wirtschaftsmacht 128
- Mitgiftmord und andere Grausamkeiten – Frauen in Indien 134
 - Sprache als politische Waffe – der Kampf gegen die Einführung des Hindi im Süden 140
 - 330.000 Möglichkeiten – die indische Götterwelt 146
 - Der Sari – das indischste aller Kleidungsstücke 180
- Osho Commune International – ein bisschen Bhagwan für alle 248
 - Wissen vom langen Leben – Ayurveda 581
 - Rettung in letzter Sekunde – Project Tiger 610
 - Darshan – das tägliche Tempelritual 722
 - Von hehren Idealen und ernüchternden Realitäten – der Sri Aurobindo Ashram 736
- Shiva Nataraja – Shiva als Herr des kosmischen Tanzes 748

Colva	355
Benaulim	360
Palolem 	367
Agonda 	373
Cotigao Wildlife Sanctuary	375

Karnataka

Überblick	378
Bangalore	380
Mysore 	400
Somnathpur 	418
Bandipur-Nationalpark	421
Nagarhole-Nationalpark	422
Madikeri 	424
Hassan	429
Halebid	432
Belur	434
Sravanabelgola	436
Karwar	440
Gokarn 	441
Jogg Falls	448
Udipi	449
Sringeri	451
Mudabidri	453
Dharamstala	453
Mangalore	454
Hospet	460
Hampi 	463
Gadag	481
Hubli	483
Badami 	485
Pattadakal 	491
Aihole 	493
Bijapur	495
Gulbarga	503
Bidar	505





Andhra Pradesh

Überblick	510
Hyderabad	511
Golkonda 	525
Warangal	527
Palampet	529
Vijayawada	530
Nagarjunakonda	532
Tirumala/Tirupati 	533
Puttparthi	542

Kerala

Überblick	546
Thiruvananthapuram (Trivandrum)	548
Kovalam 	559
Ponmudi und Peppara Wildlife Sanctuary	569
Padmanabhapuram 	571
Varkala	572
Backwaters 	583
Kollam (Quilon)	587
Kayankulam	592
Alappuzha (Alleppey)	593
Kottayam	600
Periyar-Wildschutzgebiet 	605
Munnar	617
Kochi (Cochin) und Ernakulam 	624
Lakshadweep (Lakkadiven)	650
Thrissur (Trichur) 	652
Kozhikode (Calicut)	658
Tholpetty-Nationalpark 	662
Muthanga-Nationalpark	664
Kannur (Cannanore)	665
Kasargode	668

Tamil Nadu

Überblick	672	Kodaikanal	797
Chennai (Madras)	674	Kanyakumari	804
Mamallapuram (Mahabalipuram) 	699	Udhagamandalam (Ootacamund, Ooty)	810
Kanchipuram	715	Coimbatore	816
Vellore	722		
Tiruvannamalai 	726		
Gingee	732		
Pondicherry (Puducherry)	733		
Chidambaram	746		
Kumbakonam	752		
Thanjavur (Tanjore)	758		
Tiruchirapalli (Trichy)	766		
Srirangam 	773		
Madurai 	776		
Rameshwaram	792		

Anhang

Glossar	820
Reise-Gesundheits- Information Indien	825
Literaturtipps	828
Hilfe!	833
Wichtige Bahnverbindungen	837
Register	846
Die Autoren	852
Kartenatlas	nach Seite 852

Highlight:



Mit „Highlight“ sind Orte und Sehenswürdigkeiten gekennzeichnet, die von besonderem touristischen Interesse sind, die kulturellen und landschaftlichen Höhepunkte Südindiens. Aufgeführt sind die lohnendsten Ziele, die von den meisten Reisenden angesteuert werden. Bei der Planung der eigenen Reiseroute sollte man die „Highlights“ auf keinen Fall auslassen.

Der besondere Tipp:



Als „besonderer Tipp“ sind in den Ortsbeschreibungen jene Orte markiert, die nicht auf der üblichen Route der meisten Südindienreisenden liegen. Es sind spezielle Empfehlungen der Autoren, die nicht weniger sehenswert sind als die „Highlights“. Manchmal handelt es sich um Orte oder Gegenden, die wegen ihrer besonderen Atmosphäre einen Besuch lohnen.

Kartenverzeichnis

Stadt- und Lagepläne:

Ajanta	281	Madikeri	426
Alappuzha (Alleppey)	594	Madurai	778
Anjuna	340	Madurai: Altstadt	788
Arambol	320	Madurai: Sri-Meenakshi- Tempel	780
Aurangabad	268	Mahabaleshwar	258
Badami	485	Mamallapuram (Mahabalipuram)	704
Bangalore	382	Mangalore	456
Bangalore: MG Road Area	385	Mapusa	316
Bangalore: Gandhi Nagar/ City Station	389	Margao	350
Benaulim	362	Matheran	238
Bijapur	498	Mumbai (Bombay)	Atlas XXIV
Calangute und Baga	334	Mumbai: Colaba	205
Chapora und Vagator	345	Mumbai: Zentrum .. Umschl. hinten	
Chennai (Madras)	676, 678	Munnar	619
Chennai: Egmore, Anna Salai, Triplicane	688	Mysore	402
Chidambaram	747	Old Goa	311
Colva	357	Palolem	369
Ellora: Kailashanata-Tempel	276	Panaji	300
Fort Aguada und Candolim	327	Periyar-Widschutzgebiet: Kumily/Thekkady	607
Ganpatipule	235	Pondicherry (Puducherry)	734
Goa	293	Pune	246
Gokarn	445	Pune: MG Rd., Koregaon Park	252
Hampi Bazaar	479	Rameshwaram	794
Hampi/Vijayanagar	468	Somnathpur: Keshvara-Tempel	419
Hassan	431	Thanjavur (Tanjore)	760
Hospet	461	Thanjavur: Brihadeshvara-Tempel	763
Hyderabad	513	Thiruvananthapuram (Trivandrum)	551
Hyderabad: Abids und Nampally	516	Thrissur	652
Kanchipuram	718	Tiruchirapalli (Trichy)	768
Kanyakumari	807	Tirumala	536
Kochi und Ernakulam	626	Tirupati	538
Kochi: Ernakulam	638	Tiruvannamalai	726
Kochi: Fort Cochin	630	Udhagamandalam (Ooty)	814
Kodaikanal	800	Vagator und Chapora	345
Kollam	589	Varkala	574
Kottayam	600	Vellore	725
Kovalam	561		
Kozhikode (Calicut)	660		
Kumbakonam	754		